



OpenScape Business V3

Konfiguration IP Austria

OpenScape Business V3 Mainboard Family
OpenScape Business S

Über dieses Dokument

Diese Anleitung beschreibt exemplarisch die Einrichtung des SIP-Trunks **IP Austria** als ITSP-Anschluss an der OpenScape Business.

Hinweis: Die Basis für dieses Dokument ist die zum gegenwärtigen Zeitpunkt aktuelle OpenScape Business V3R4.2. Da die OpenScape Business ständig weiterentwickelt wird, können sich künftig Eingabemasken und Oberflächen als auch die Anforderungen ändern. Die hier beschriebenen Einstellungen und Eingaben gelten dann sinngemäß.

System	OpenScape Business
Recertified with Version	V3R4.2
IP Austria	Features & Capabilities
Account (DID/Client)	DID
Multisite	yes - dedicated trunk
CLIP / CLIR	yes
CLIP no Screening	yes ¹⁾
COLP	no
Call Forwarding (302)	no
DTMF (RFC2833/4733)	yes
Codecs G.722/G.711/G.729	no / yes / yes
T.38 Fax	yes ²⁾
Secure trunk	no

Anmerkungen:

¹⁾ CLIP no Screening ist standardmäßig aktiviert.

²⁾ Das **IP Austria** Vermittlungssystem unterstützt die Faxübertragung mit dem T.38-Protokoll. Voraussetzung ist grundsätzlich, dass auch der Zielteilnehmer sowie der Netzbetreiber der Gegenstelle T.38 unterstützt. Daher kann eine Faxübertragung mit T.38 nicht gewährleistet werden. Alternativ erfolgt die Faxübertragung mit dem Sprachcodec G.711a (pass-through).

Inhaltsverzeichnis

Information	4
Konfigurationsdaten.....	4
Einrichtung Wizard	5
Internet Telefonie.....	5
Bandbreite	10
Sonderrufnummern.....	11
Konfiguration der Durchwahlnummern.....	13
Zusätzliche Konfiguration	14
Lizenzen	14
FAQ	14
Anhang	15
Erweiterte SIP Provider Daten.....	15

Table of History

Datum	Version	Änderungen
01.08.2025	1.0	IP Austria rezertifiziert mit OpenScape Business V3R4.2

Information

Der SIP-Trunk **IP Austria** ist für folgende OpenScape Business V3R4.2 Varianten rezertifiziert:

- OpenScape Business V3 Mainboard Family
- OpenScape Business S

Konfigurationsdaten

Die Konfigurationsdaten, die zum Einrichten des SIP-Trunks erforderlich sind, finden Sie im **IP Austria** Kunden Portal unter <https://portal.ucom.cloud/> unter dem Menüpunkt *Accounts*.

Einrichtung Wizard

Internet Telefonie

Öffnen Sie „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“

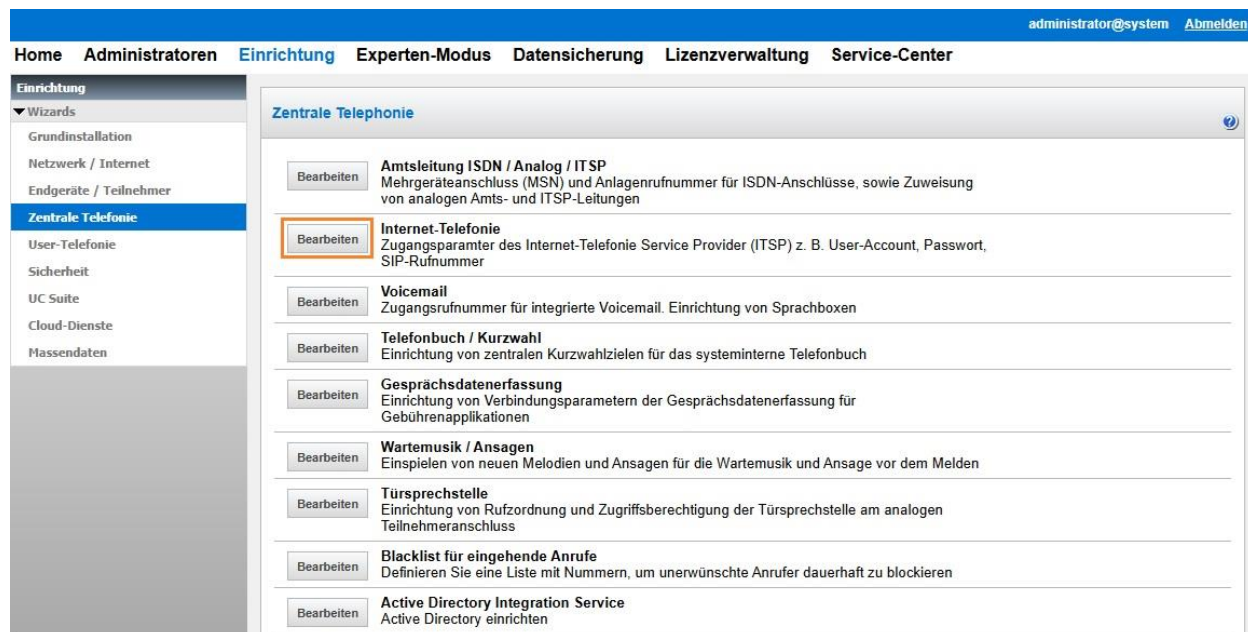


Bild 1

Auf der ersten Seite werden die “Standortdaten” eingegeben. Die flexibelste Art der Konfiguration erreichen Sie mit der Eingabe der Ländervorwahl (ohne Präfix oder “+”).

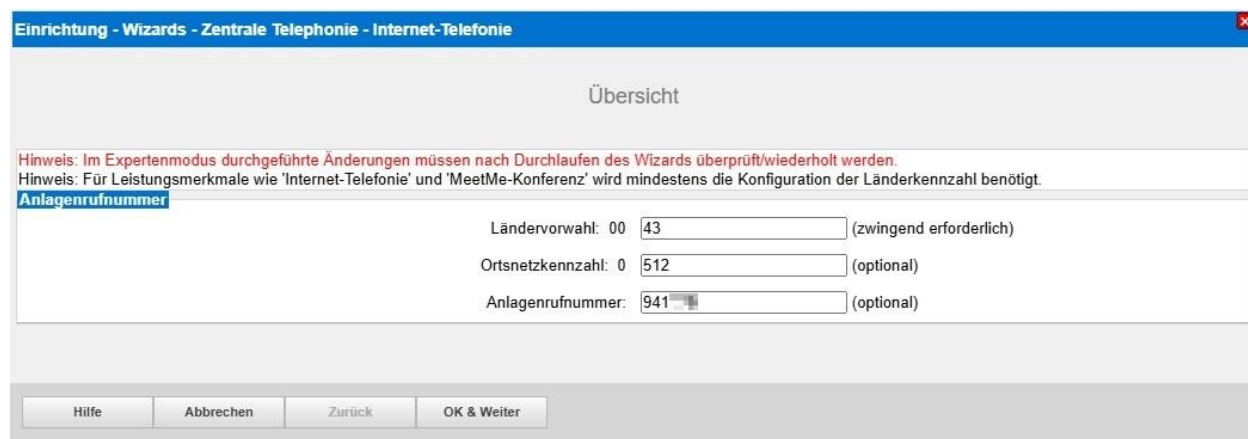


Bild 2

Klicken Sie [OK & Weiter]

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

- Keine Telefonie über Internet: -> deaktivieren
- Länderspezifische Ansicht: **Österreich** und **IP Austria** auswählen.

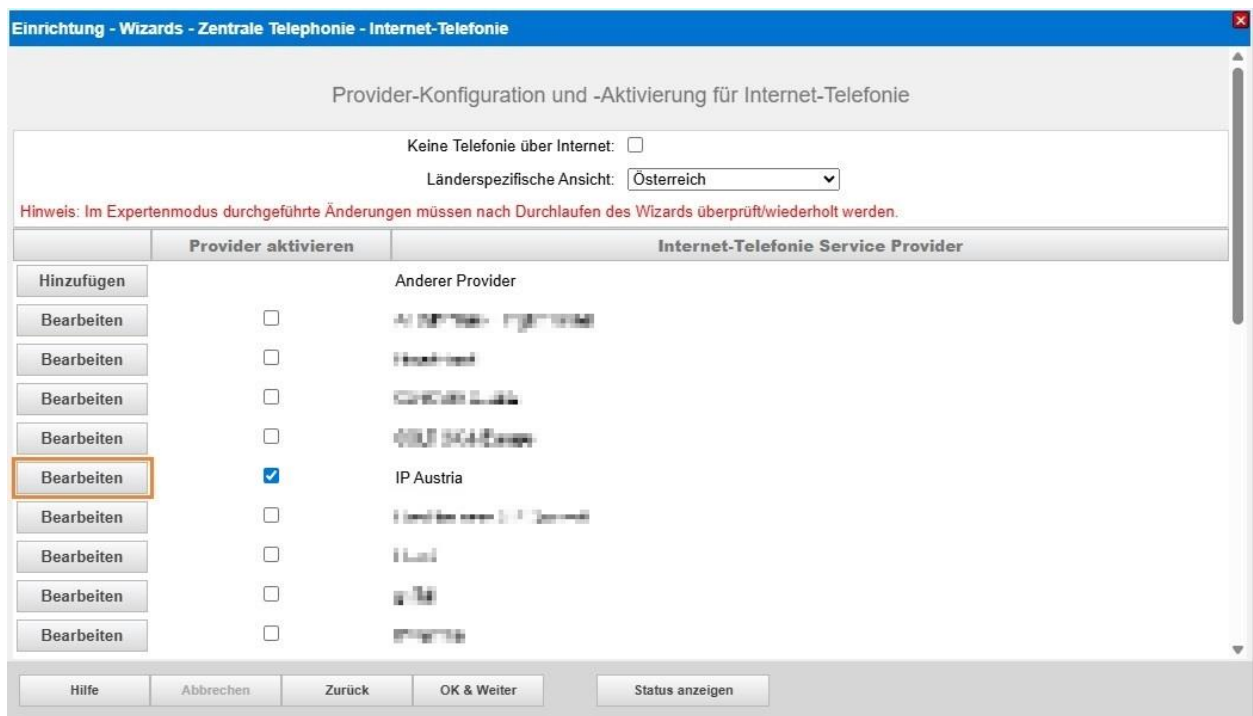


Bild 3

Provider aktivieren und auf [Bearbeiten] klicken.

Auf der nächsten Seite werden die Serverdaten angezeigt. Solange die Daten aus der Rezertifizierung noch nicht vorbelegt sind, konfigurieren Sie den Basis Zugang unter Verwendung der von der **IP Austria** bereitgestellten Serverdaten, z.B.:

- **Gateway Domain Name:** private.sip.ucom.cloud
- **Provider Registrar:** private.sip.ucom.cloud
- **Reregistration-Interval:** 120 s
- **Provider Proxy:** private.sip.ucom.cloud
- **Provider STUN:** stun.ucom.cloud

Je nach Anwendungsfall können in Abstimmung mit **IP Austria** folgende Daten alternativ verwendet werden:

- **Gateway Domain Name:** *public.sip.ucom.cloud oder internal.sip.ucom.cloud*
- **Provider Registrar:** *public.sip.ucom.cloud oder internal.sip.ucom.cloud*
- **Provider Proxy:** *public.sip.ucom.cloud oder internal.sip.ucom.cloud*

Weitere Einstellungen entnehmen Sie bitte dem Anhang.

The screenshot shows a configuration window titled 'Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie'. The main section is 'Internet-Telefonie Service Provider'. The configuration is for 'IP Austria'. The 'Provider aktivieren:' checkbox is checked. The 'Sicherer Trunk:' checkbox is unchecked. The 'Gateway Domain Name:' is 'private.sip.ucom.cloud'. The 'Transportprotokoll:' is 'udp'. The 'Provider-Registrar' section has 'Registrar verwenden:' checked, 'IP Adresse/Host-Name:' 'private.sip.ucom.cloud', 'Port:' '5060', and 'Reregistration-interval am Provider (s):' '120'. The 'Provider-Proxy' section has 'IP Adresse/Host-Name:' 'private.sip.ucom.cloud' and 'Port:' '5060'. The 'Provider-Outbound-Proxy' section has 'Provider Outbound-Proxy verwenden:' unchecked, 'IP Adresse/Host-Name:' '0.0.0.0', and 'Port:' '0'. The 'Provider-Inbound-Proxy' section has 'Provider Inbound-Proxy verwenden:' unchecked, 'IP Adresse/Host-Name:' '0.0.0.0', and 'Port:' '0'. The 'Provider-STUN' section has 'STUN verwenden:' checked, 'IP Adresse/Host-Name:' 'stun.ucom.cloud', and 'Port:' '3478'. At the bottom, there are buttons for 'Hilfe', 'Abbrechen', 'Zurück', 'OK & Weiter', and 'Daten löschen'.

Bild 4

Klicken Sie auf [OK und Weiter].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie-Teilnehmer für IP Austria

	Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers
Hinzufügen	Neuer Internet-Telefonie-Teilnehmer

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 5

Klicken Sie nun auf [Hinzufügen].

Auf dieser Seite werden die von **IP Austria** übermittelten Daten eingegeben.

Internet Telefonie Teilnehmer: Accountcode

Autorisierungsname: Accountcode

Kennwort: Passwort

Standard-Rufnummer: Geben Sie hier eine der Rufnummern im E.164 Format ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben. Diese Nummer wird bei abgehenden Anrufen verwendet, wenn für den jeweiligen Anruf keine andere Rufnummer verfügbar ist. Hier wird in der Regel die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie-Teilnehmer für IP Austria

Internet-Telefonie-Teilnehmer / Registrierungsnummer: k34t252

Autorisierungsname / Telefonie-Benutzername: k34t252

Kennwort / Telefonie-Passwort:

Kennwort / Telefonie-Passwort wiederholen:

Rufnummernzuordnung

Öffentliche Rufnummer (DuWa)

Mehrere ITSP-Richtungen: ☐

Standard-Rufnummer: +43512941

Standard-Rufnummer
ITSP als primärer Amtszugang
Geben Sie hier eine der Rufnummern ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben. Diese Nummer wird bei abgehenden Anrufen als Anrufernummer verwendet, wenn für den jeweiligen Anruf keine andere Rufnummer verfügbar ist.
Alle von Ihrem Netzanbieter bereitgestellten Rufnummern sollten bei der Leitungs- und Telefonkonfiguration (DuWa-Feld) unter primärer Amtszugang eingetragen werden.

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Bild 6

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie-Teilnehmer für IP Austria

	Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers
Bearbeiten	k34t252

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 7

Klicken Sie [OK & Weiter]

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Rufnummernzuordnung für IP Austria

Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers	Internet-Telefonie-Rufnummer	Durchwahl	Als gehende Anlagenrufnummer verwenden
---	------------------------------	-----------	--

Vor Abschluss der Konfiguration bitte sicherstellen, dass die entsprechenden Teilnehmer-Durchwahlen an den jeweiligen Teilnehmerendgeräten eingerichtet sind (Endgeräte/Teilnehmer-Konfiguration)

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 8

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet: ☐

Länderspezifische Ansicht: Österreich

Hinweis: Im Expertenmodus durchgeführte Änderungen müssen nach Durchlaufen des Wizards überprüft/wiederholt werden.

	Provider aktivieren	Internet-Telefonie Service Provider
Hinzufügen		Anderer Provider
Bearbeiten	☐	4. IP Austria - IP Austria
Bearbeiten	☐	IP Austria
Bearbeiten	☐	IP Austria
Bearbeiten	☐	IP Austria
Bearbeiten	☒	IP Austria
Bearbeiten	☐	IP Austria
Bearbeiten	☐	IP Austria
Bearbeiten	☐	IP Austria
Bearbeiten	☐	IP Austria

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Status anzeigen

Bild 9

Klicken Sie [OK & Weiter]

Bandbreite

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet-Konfiguration eingegebenen Bandbreite wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist ggf. an die von **IP Austria** vorgegebene Gesprächsanzahl anzupassen.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telefonie - Internet-Telefonie

Einstellungen für Internet-Telefonie

Simultane Internet-Telefongespräche

Verfügbare ITSP-Leitungen: 174

Bitte geben Sie in dem Eingabefeld 'Upstream bis zu (Kbit/s)' die von Ihrem Provider mitgeteilte Upstream Ihrer DSL-Verbindung ein. Sie haben den Wert **Upstream bis zu (Kbit/s) = 2048** eingegeben.

Mit diesem Upstream können Sie maximal **16** Gleichzeitige Internet-Telefongespräche. Wenn sich die Verbindungsqualität aufgrund hoher Netzlast verschlechtert, müssen Sie die Anzahl der gleichzeitigen Anrufe reduzieren.

Die Anzahl gleichzeitiger Internet-Telefongespräche hängt auch von der Lizenzierung ab.

Upstream bis zu (Kbit/s):

Anzahl simultaner Internet-Telefongespräche:

Leitungszuweisung

Internet-Telefonie Service Provider	Konfigurierte Leitungen	Zugewiesene Leitungen
IP Austria	0	4

Bild 10

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP-Richtung geroutet werden sollen, ist das entsprechend zu ändern.

Sonderrufnummer	Gewählte Ziffern	Wahlen über Provider
1	0C112	IP Austria ▼
2	0C122	IP Austria ▼
3	0C133	IP Austria ▼
4	0C144	IP Austria ▼

Bild 11

Klicken Sie [OK & Weiter]

Anschließend wird die Statusseite angezeigt:

Provider	Teilnehmer	Status
IP Austria	k34t252	Aktiviert

Bild 12

Klicken Sie [Weiter]

Auf der folgenden Seite wird die Richtung für die Standardamtsbelegung festgelegt und die Ortsnetzkennzahl abgefragt (notwendig für die Wahl im eigenen Ortsnetz). Die Ortsnetzkennzahl ist ohne Präfix (0) einzugeben.

Bild 13

Klicken Sie [OK & Weiter]

Bild 14

Klicken Sie [OK & Weiter] und

Bild 15

anschließend [Beenden].

Konfiguration der Durchwahlnummern

Im Durchwahlbereich muss die DuWa eingegeben werden (restlicher Teil ohne Landesvorwahl und falls vorkonfiguriert ohne Ortsvorwahl und ohne Anlagenrufnummer).

Einrichtung - Wizards - Grundinstallation - Basisinstallation

1 Systemüberblick 2 Zentrale Teilnehmer-Funktionen 3 ISDN Konfiguration 4 Konfiguration des Internetzugangs 5 Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie 6 Teilnehmer auswählen - LAN-Telefone 7 Eingerichtete Teilnehmer 8 Automatische Konfiguration der Applikations-Suite 9 MeetMe-Konferenz-Einstellungen ändern 10 E-Mail-Weiterleitung ändern

☒ Durchwahl bei Eingabe der Rufnummer übernehmen

Box	Slot	Rufnr	Vorname	Nachname	Anzeige	DuWa	Typ	Fax Rufnr	F
1	0	260	-	-	-	0	System Client	-	-
1	0	264	-	-	-	4	System Client	-	-
1	0	265	-	-	-	5	System Client	-	-
-	-	-	-	-	-	-	Frei	-	-

Seite 1 von 39

Einträge pro Seite 10 25 50 100

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten speichern

Bild 16

Zusätzliche Konfiguration

Lizenzen

Weisen Sie den Amtsleitungen entsprechende Lizenzen zu:

Home Administratoren Einrichtung Experten-Modus Datensicherung **Lizenzverwaltung** Service-Center

administrator@system Abmelden

Lizenzverwaltung

- Lizenzinformationen
- ▼ Zusätzliche Produkte
 - OpenScape Personal Edition
- ▼ Lokale Benutzerlizenzen
 - Übersicht
 - IP-Teilnehmer
 - TDM-Teilnehmer
 - Mobility-Teilnehmer
 - Deskshare User
- Amtsleitungen**
- System-Lizenzen
- ▼ Lizenzprofile
 - Profil erstellen
 - Profil zuweisen
- Registrierung

Amtsleitungen

Der Zugang zum Amt über PRI(S2m/T1)-Leitungen oder Internet-Telefonie wird in Form von Amtsleitungslizenzen lizenziert.
Verfügbare Lizenzen für SIP- und PRI(S2m/T1)-Amtsleitungen: 8

SIP trunks

Die konfigurierte Anzahl gleichzeitiger Internetanrufe für jeden Internet-Telefonie Service Provider ist: 4
Anzahl der Lizenzen für gleichzeitige Internet-Anrufe in diesem Knoten: 4
Bedarf an Lizenzen für gleichzeitige Internet-Anrufe in diesem Knoten: 4 ▼

PRI (S2M/T1)

Slot-Typ	Port	Leistungsmerkmal	Anforderungen	benutzte Lizenzen

Abbrechen Übernehmen

Bild 17

FAQ

Internationale Anrufe übermitteln
nicht die Durchwahl des Teilnehmers.

Bitte wenden Sie sich an **IP Austria**.

Anhang

Erweiterte SIP Provider Daten

Um die Kompatibilität mit dem rezertifiziertem **IP Austria** SIP-Trunk sicherzustellen, müssen folgende Einstellungen im Experten-Modus → Sprachgateway → Internet-Telefonie Service Provider → **IP Austria** für die erweiterten SIP-Provider Daten vorgenommen werden:

Internet-Telefonie Service Provider
[Internet-Telefonie Service Provider ändern](#) [Internet-Telefonie Service Provider löschen](#) [Internet-Telefonie-Teilnehmer hinzufügen](#)

Extended SIP Provider Data
Erweiterte SIP-Provider-Daten anzeigen: ☒

Achtung: Die folgenden Parameter werden verwendet, um das Verhalten des SIP-Stacks an die Implementierung eines bestimmten Providers anzupassen. Diese Parameter werden im Rahmen des Zertifizierungsprozesses für den Provider definiert. Ein Ändern dieser Parameter kann zu einer Fehlfunktion der Provider-Schnittstelle führen.

CLIP / CLIR
CLIP outgoing in From header - display part: omit
CLIP outgoing in From header - user part: call number
Outgoing From Header - domain/host part: domainName
Diversion: From contains original CallingPartyNumber: ☐
Diversion: PAI contains original CallingPartyNumber: ☒
CLIP outgoing in P-Asserted-Id header - display part: omit
CLIP outgoing in P-Asserted-Id header - user part: call number
CLIP outgoing in P-Preferred-Id header - display part: omit
CLIP outgoing in P-Preferred-Id header - user part: omit
CLIP outgoing in Diversion header - display part: omit
CLIP outgoing in Diversion header - user part: omit
CLIP outgoing in History-Info header - user part: omit
CLIR outgoing in From header - display part: anonymous
CLIR outgoing in From header - user part: account
CLIR outgoing Privacy header: omit
COLP / TIP supported for outgoing calls: COLP not supported

Internet-Telefonie Service Provider	
Internet-Telefonie Service Provider ändern	Internet-Telefonie Service Provider löschen
Internet-Telefonie-Teilnehmer hinzufügen	
Call number formatting	
Incoming call - Called party number:	request line
Incoming call - Calling party number:	automatic
Incoming call - Type of number (calling):	automatic
Incoming call - Type of number (called):	automatic
Outgoing call - Type of number (calling):	automatic
Outgoing call - Type of number (called):	automatic
Mapping of provider number:	off
CLIP no Screening support:	Supported-No special treatment
Call No. with international/national prefix:	no
Called number in E164 format:	yes
Route optimization:	not allowed
MEX supported:	no
Contact URI contains:	RegistrationAOR
TCP port used in Contact URI:	ephem. src-port
Registration	
Register Contact contains IP-Address:	localIPAddr
ContactUriWithProtocol:	☐
BNC Registration (SIPconnect):	normal registration
ReRegistration interval after failure (sec):	120
ReRegistration mode:	continuous
ReRegistration after call failure:	CallFailureIsNoRegFailure

Internet-Telefonie Service Provider

Internet-Telefonie Service Provider ändern Internet-Telefonie Service Provider löschen Internet-Telefonie-Teilnehmer hinzufügen

Security

UDP mode: symmetric UDP ▼

Approved Peer selection: trust configured Servers only ▼

Miscellaneous

Direct Payload: ☐

Media Renegotiation Avoidance: ☒

Change direction attribute: keep attribute ▼

Silence Suppression attribute: supported ▼

Mediasec extension: not supported ▼

SDP Filter: Default ▼

Check Redirection: Not supported ▼

UseRouteURIAuthentication: ☒

Ignore 100 Rel: ☒

Support 100rel: ☐

UseViaRPort: ☒

UPDATE Supported: ☒

P-Early-Media header support: supported ▼

Session Timer support: not active ▼

Send automatic 183 response timer (sec): 0

UDP-Keep Alive: UdpKeepAliveON ▼

Keep Alive interval for OPTIONS (sec): 60

Reregistration on OPTIONS Failure: NoRegisterOnFailure ▼

Answer to OPTIONS: Without Body ▼

Klicken Sie auf [Übernehmen] und starten Sie den ITSP erneut [ITSP neu starten].

Danach schließen Sie bitte das Fenster und durchlaufen erneut den ITSP Wizard für **IP Austria** (Bild 3).